

# Stuttgart: Pax Europa klärt über DITIB auf



In Stuttgart-Feuerbach plant der größte in Deutschland tätige Islamverband, die aus Ankara gesteuerte und der türkischen Religionsbehörde Diyanet unterstehende Organisation DITIB, den Bau einer großen Moschee mit Kuppel und Minaretten. Um die Bevölkerung über das geplante Moscheebauprojekt und den dahinter stehenden Bauherren und Moscheebetreiber aufzuklären, verteilen wir von der Bürgerbewegung PAX EUROPA in Stuttgart-Feuerbach und Umgebung seit einigen Wochen fleißig Infolyer.

*(Von Bürgerbewegung PAX Europa)*

Den Infolyern geben wir zugleich vorgefertigte Anschreiben mit bei, mit denen sich die Bürger an die zuständigen politischen Entscheidungsträger wenden können, um ihnen ihre ablehnende Haltung zum geplanten Moscheebau mitzuteilen.

Auf unsere Aufklärungskampagne gab es bereits eine mediale

Reaktion. So berichtete die „Nord-Rundschau“ (die gemeinsame Lokalausgabe von Stuttgarter Nachrichten und Stuttgarter Zeitung) am 21.12.2016 über unsere Aktion. Wie weitgehend üblich, wird dabei mit allen Mitteln versucht, das Moscheebauprojekt in ein positives Licht zu stellen. Ein kritisches Hinterfragen des hinter dem Moscheebau stehenden Islamverbandes DITIB und der in der Moschee Lehre und Verbreitung findenden Ideologie, dem sunnitischen Islam, findet nicht statt. Ebenso wenig werden die Aussagen der verantwortlichen Politiker und deren Abstimmungsverhalten bezüglich des Moscheebauvorhabens einer kritischen Betrachtung unterzogen. Anstelle dessen ist man bemüht, den Überbringer der unbequemen Wahrheiten, die BPE, in ein schlechtes Licht zu rücken. *(Weiterlesen bei [paxeuropa.de](http://paxeuropa.de))*